

Quizkarten

Dieses Dokument bitte auf A4 Papier einseitig ausdrucken. Anschließend können die Quizkarten ausgeschnitten werden.

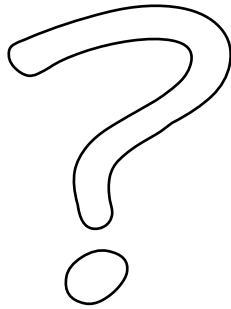
Jedes Mal, wenn ein Mitspieler/eine Mitspielerin auf ein Feld mit einem Fragezeichen kommt, wird eine Quizkarte abgehoben. Die Quizkarte muss von einer anderen Person vorgelesen werden, damit die Lösung nicht für alle sichtbar ist. Ist die gegebene Antwort richtig darf man noch einmal würfeln. Bei einer falschen Antwort passiert nichts.



Download weiterer Materialien
zur Kleinen Kinderzeitung



Quizkarten



mit Antwort

Bäume hören auf zu wachsen, wenn sie kein Wasser mehr in die Baumspitzen transportieren können. Stimmt das?

A

ja



B

nein

Richtige Antwort: A

Wie heißt das Wurzelsystem, bei dem eine lange Wurzel bis tief in die Erde reicht, so wie bei der Zirbe oder der Tanne?

A

Flachwurzelsystem



B

Pfahlwurzelsystem

Richtige Antwort: B

Wie viel Fläche der Steiermark ist mit Wald bedeckt?

A

60% (mehr als die Hälfte)



B

25% (ein Viertel)

Richtige Antwort: A

Was bedeutet, dass Wälder bewirtschaftet werden?

A

dass Holz geerntet wird und dafür neue Bäume gepflanzt werden



B

dass in diesen Wäldern ein Campingplatz mit einer Gastwirtschaft angeboten wird

Richtige Antwort: A

Wie viele Waldbesitzer gibt es ungefähr in der Steiermark?

A

4.000



B

40.000

C

100.000

Richtige Antwort: B

Der Großteil der steirischen Wälder ist in „Kleinwaldbesitz“. Was heißt das?

A

dass der Waldbesitzer nicht größer wie 1,50 m sein darf



B

dass die Waldfläche, die dem Waldbesitzer gehört, eher klein ist

C

dass die Bäume im Kleinwald nur 1 m hoch sein dürfen

Richtige Antwort: B

Was bedeutet „Naturverjüngung“?

A

dass der Waldbesitzer nicht älter als 30 Jahre sein darf



B

das ist ein Sportverein für junge Waldbesitzer

C

dass die Bäume im Wald selber mit ihren Samen für junge Bäume sorgen

Richtige Antwort: C

Was bedeutet „Aufforsten“?

A

dass man neue Bäume im Wald nachpflanzt



B

dass man mit einem Traktor „auf“ den „Forst“ fährt, um Bäume zu ernten

C

das ist der Gruß der Förster

Richtige Antwort: A

Wie viele Menschen arbeiten in der Steiermark in der Forst- und Holzwirtschaft?

A

15.000



B

35.000

C

55.000

Richtige Antwort: C

Stimmt die Aussage, dass in Österreich mehr Holz nachwächst, als wir verbrauchen?

A

ja



B

nein

Richtige Antwort: A

Was sollst du als erstes tun, wenn du (plötzlich) einen Wald besitzt?

A

schauen, wo die Grenzen des Waldes genau verlaufen



B

gar nichts, der Wald gehört sowieso jedem

Richtige Antwort: A

Was machst du, wenn du als neuer Waldbesitzer deinen Wald bewirtschaften möchtest, selbst aber keine Ahnung von der Forstarbeit hast?

A

Gar nichts – irgendwann wird sich schon jemand melden, der mir hilft



B

Forstarbeit ist ganz einfach – ich kaufe mir eine Motorsäge und ab geht's!

C

Da müssen echte Profis ans Werk, darum rufe ich bei der Landwirtschaftskammer Steiermark an

Richtige Antwort: C

Stimmt es, dass man einen Wald einfach so umschneiden darf, um daraus zum Beispiel eine Pferdekoppel zu machen?

A

Nein, das ist laut Forstgesetz in Österreich verboten!



B

Natürlich darf ich das, ich kann mit meinem Wald machen, was ich will, er gehört ja mir!

C

Ja, aber ich muss zuerst den Nachbarn fragen!

Richtige Antwort: A

Muss ich in meinem Wald dafür sorgen, dass neue Bäume nachwachsen, wenn ich Holz ernte?

A

Nein, das ist völlig egal – ich kann in meinem Wald machen, was ich will.



B

Nein, ich mache lieber einen Fußballplatz aus meinem Wald.

C

Ja natürlich, das steht so im österreichischen Forstgesetz!

Richtige Antwort: C

Was muss ich tun, wenn ich als Waldbesitzer in meinem Wald eine größere Anzahl an Schädlingen (z. B. Borkenkäfer) entdecke?

A

Ich muss es einer Behörde melden (zum Beispiel dem Bezirksförster)



B

Gar nichts – das ist völlig egal, das macht dem Wald nichts aus

Richtige Antwort: A

Woran erkennst du NICHT, dass du eine größere Zahl an Borkenkäfern in deinem Wald hast?

A

Du siehst an den befallenen Bäumen besonders viele Specht-Löcher.



B

Es liegen Sägespäne am Boden.

C

Du siehst im Stamm (in der Rinde) winzige kreisrunde Einbohrlöcher.

Richtige Antwort: B

Stimmt es, dass man beim Holztransport aus dem Wald aufpassen muss, dass der Waldboden möglichst wenig kaputt wird?

A

Nein – so ein Blödsinn – wie soll denn ein Waldboden kaputt werden?



B

Ja, denn es dauert relativ lange, bis sich der Boden wieder erholt.

Richtige Antwort: B

Was bedeutet das Schild im Wald „forstliches Sperrgebiet“?

A

Dass hier gerade Holz geerntet wird oder aus irgendeinem anderen Grund Gefahr besteht. Stopp und umdrehen!



B

Hier wohnt der Förster mit seiner Familie – bitte nicht weiter gehen!

Richtige Antwort: A

Was machst du, wenn du in eurem Wald Müll findest?

A

Einfach liegen lassen – das verrottet sowieso irgendwann



B

Müllsack holen und einsammeln – bei Glas, Metall oder anderen gefährlichen Dingen passe ich natürlich auf oder hole einen Erwachsenen

C

Richtige Antwort: B

Dürfen andere Kinder in unseren Wald kommen und dort einfach so spielen?

A

Ja, jeder darf in den Wald, um sich zu erholen



B

Nein, natürlich nicht, der Wald gehört ja DEINER Familie!

Richtige Antwort: A

Dürfen andere Leute in unserem Wald Pilze oder Beeren sammeln?

A

Nein, natürlich nicht, das dürfen nur die Waldbesitzer



B

Ja, so viel sie tragen können

C

Ja, aber nur höchsten 2 Kilogramm pro Tag und Person

Richtige Antwort: C

Darf ich im Wald Rad fahren oder reiten?

A

Ja, natürlich, das ist lustig und überall erlaubt



B

Nur auf gekennzeichneten Rad- und Reitwegen

C

Nein, im Wald darf niemand radeln oder reiten – das ist streng verboten!

Richtige Antwort: B

Darf ich im Wald ein Lagerfeuer machen oder ein Zelt aufbauen?

A

Nein, auf keinen Fall, das darf niemand – da schrecken sich ja die Wildtiere!



B

Das darf nur der Waldbesitzer und jene, die von ihm eine schriftliche Erlaubnis haben

C

Aber natürlich, das ist lustig – auch die Rehe freuen sich darüber!

Richtige Antwort: B

Darf ich im Wald auf Hochsitze klettern?

A

Ja, das ist ja wie ein Spieleturm im Wald



B

Nur, wenn er rot angemalt ist

C

Nein, das ist verboten!

Richtige Antwort: C

Wo befindet sich Österreichs erste „Mittelschule für Holz und Gestaltung“?

A

in Graz Strassgang – hier kannst du nach der Volksschule viel Spannendes rund um Wald und Holz lernen



B

Es gibt keine „Mittelschule für Holz und Gestaltung“

Richtige Antwort: A

Wo befindet sich die einzige Ausbildungsstätte für Förster*innen in Österreich?

A

in Wien im Tiergarten Schönbrunn



B

in der Steiermark in Bruck an der Mur

C

im Nationalpark Hohe Tauern

Richtige Antwort: B

Was bedeutet bei der Universität die Abkürzung „BOKU“?

A

Universität für BOdenKUltur



B

Universität für BOnbons und KUchen

C

Universität für Breite Ochsens und Kühe

Richtige Antwort: A

Was kann man in der Forstlichen Ausbildungsstätte (FAST) Pichl NICHT lernen?

A

Wie man seinen Wald richtig bewirtschaftet



B

Alles rund um Forsttechnik

C

Den richtigen Umgang mit brennbaren Materialien

Richtige Antwort: C

Was erforscht das Bundesforschungszentrum für Wald?

A

Wie sich der Klimawandel auf unseren Wald auswirkt



B

Ob die Kinder im Wald brav sind

C

Wie viele Lawinen im Jahr abgehen

Richtige Antwort: A

Wie viele Bäume besuchen die „Baumzähler“ des „Bundesforschungszentrum für Wald“ jedes Jahr, um den Wald zu vermessen?

A

3.000



B

36.000

C

80.000

Richtige Antwort: C

Warum besuchen die „Baumzähler“ des Bundesforschungszentrum für Wald jedes Jahr über 80.000 Bäume in den österreichischen Wäldern?

A

Um mit ihnen ein bisschen zu tratschen, dann wachsen sie besser



B

Um sie und ihre Umgebung genau zu vermessen

C

Um fit zu bleiben und Kondition aufzubauen

Richtige Antwort: B

Was macht das Bundesforschungszentrum für Wald mit den Daten, die in den österreichischen Wäldern erhoben wurden?

A

Gar nichts, das wird nur zum Spaß gemacht



B

Sie geben sie in Computerprogramme ein und schauen, wie sich der Wald in Österreich verändert

Richtige Antwort: B

Was ist die „Österreichische Waldinventur“?

A

Eine Mountainbike-Strecke quer durch österreichische Wälder



B

Eine Art der Erforschung der Österreichischen Wälder

C

Ein neue Art der Wildfütterung im Wald

Richtige Antwort: B

Stimmt es, dass Bäume umgekehrt wie Menschen atmen?

A

Ja, sie atmen Kohlenstoffdioxid ein und Sauerstoff aus



B

Nein, sie atmen genau gleich, wie wir Menschen (Sauerstoff ein und Kohlenstoffdioxid aus)

Richtige Antwort: A

Was ist „Kohlenstoffdioxid“?

A ein neues Getränk aus Waldfrüchten



B ein Treibhausgas

C eine neue Waldbaum-Art

Richtige Antwort: B

Was würde passieren, wenn wir keine Treibhausgase rund um die Erde hätten?

A Es wäre bei uns auf der Erde eiskalt und Tiere und Pflanzen könnten nicht lange überleben



B Gar nichts, wir könnten ganz normal weiterleben

C Es wäre viel wärmer als jetzt und wir könnten im Winter baden gehen

Richtige Antwort: A

Welche Aufgabe haben Treibhausgase?

A Sie sorgen dafür, dass sich die Erde abkühlt



B Sie sorgen dafür, dass sich die Erde erwärmt

Richtige Antwort: B

Was kann im Wald passieren, wenn sich das Klima weiterhin verändert und es noch wärmer wird?

A Es kann sein, dass immer weniger Schädlinge (zum Beispiel Borkenkäfer) auftreten und die Bäume somit zu stark wachsen



B Es kann sein, dass immer mehr Rehe ins Schwimmbad kommen, um zu baden

C Es kann sein, dass Waldbesitzer neue Baumarten anpflanzen müssen

Richtige Antwort: C

Stimmt es, dass der Wald für gutes Klima sorgt?

A Ja, weil die Bäume beim Wachsen Kohlenstoffdioxid aufnehmen und Sauerstoff abgeben



B Nein, der Wald hat nichts mit unserem Klima zu tun

Richtige Antwort: A

Stimmt es, dass es gut für das Klima ist, wenn Wälder bewirtschaftet werden?

A Nein, das ist völlig egal



B Ja, das hat damit zu tun, dass durch die Bewirtschaftung der Wälder und die Herstellung von Holzprodukten weniger Kohlenstoffdioxid in der Luft ist

Richtige Antwort: B

Stimmt es, dass Hunde Borkenkäfer erschnüffeln können?

A Nein, so ein Blödsinn

B Ja, das stimmt



Richtige Antwort: B

Stimmt es, dass es in Zukunft vielleicht wieder mehr Tannenbäume in unseren Wäldern geben wird?

A Ja, weil sie mit ihrer Pfahlwurzel tief aus dem Boden Wasser und Nährstoffe holen können und daher für den Klimawandel gut geeignet sind

B Nein, weil wir sie schon alle für Weihnachten als Christbaum geerntet haben

C Ob Tanne oder Fichte ist ja egal – das ist sowieso das gleiche

Richtige Antwort: A

Was ist eine „Robinie“?

A die Frau von Robin Hood

B eine Süßspeise aus Waldfrüchten

C eine Baum-Art



Richtige Antwort: C

Was ist ein „Harvester“?

A eine Drohne für Waldvermessungen

B eine Erntemaschine

C ein anderer Name für eine Wildfütterung



Richtige Antwort: B

Wie entwickelt sich die Waldfläche jedes Jahr in Österreich?

A wird kleiner

B bleibt gleich

C wird größer



Richtige Antwort: C

Zu welcher Baumart gehört die Lärche?

A zu den Nadelbäumen

B zu den Laubbäumen

C zu den Palmengewächsen



Richtige Antwort: A